

65253-2024 - Competition

Germany – Special-purpose road passenger-transport services – Beförderung von Menschen mit Behinderung – Werdenfelser Werkstätten

OJ S 22/2024 31/01/2024

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Kinder-, Jugend- und Erwachsenenhilfe e.V.

Email: verein@kje-hilfe.de

Legal type of the buyer: Organisation awarding a contract subsidised by a contracting authority

Activity of the contracting authority: Social protection

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Beförderung von Menschen mit Behinderung – Werdenfelser Werkstätten

Description: Die Einrichtung Werdenfelser Werkstätten der KJE Hilfe e.V. (Dompfaffstraße 3, 82467 Garmisch-Partenkirchen; im Folgenden „KJE“) betreibt in Garmisch-Partenkirchen eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung sowie eine Förderstätte für Menschen mit Behinderung, in der nach Maßgabe der jeweils geltenden Leistungs- und Entgeltvereinbarungen mit dem Bezirk Oberbayern Leistungen der förder- und beschäftigungsorientierten Eingliederungshilfe erbracht werden. Soweit Beschäftigte/Betreute der jeweiligen Einrichtung nicht im Wohnheim der Einrichtung am gleichen Standort leben, sind sie öffnungstäglich von ihren jeweiligen Wohnsitzen zur Einrichtung und zurück behindertengerecht zu befördern (Beförderungsteilnehmer). Der Auftraggeber sucht daher mit dieser Ausschreibung einen Dienstleister zur Beförderung von Menschen mit Behinderung – Werdenfelser Werkstätten und beabsichtigt, die Beförderungsleistungen in 2 Losen zu vergeben. Eine ausführliche, genaue Darstellung des Beschaffungsgegenstandes ergibt sich aus den geamten Vergabeunterlagen, insbesondere der Leistungsbeschreibung (Vergabeunterlage C) und den Anforderungen des jeweiligen Vertrages (Vergabeunterlage D. 1 für Los 1, D.2 für Los 2). Auf diese wird Bezug genommen.

Procedure identifier: 1d9adbb9-2d8d-4bc6-8eab-37173e6f1910

Type of procedure: Open

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60130000 Special-purpose road passenger-transport services

2.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Garmisch-Partenkirchen (DE21D)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: Weitere Hinweise zum Verfahren: Das Risiko für den rechtzeitigen Eingang der Angebotsunterlagen liegt beim Bieter. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben. Angebote sind zwingend über das Vergabeportal subreport zu übermitteln.

Auf postalischem Wege sowie per E-Mail, per Telefax oder auch über die Bieterkommunikation des Vergabeportals übermittelte Angebote sind nicht zugelassen. Zusätzliche bzw. ergänzende Angebotsunterlagen auf Datenträgern werden nicht berücksichtigt. Die Unterlagen sind wie durch das Vergabeportal vorgesehen dort einzureichen.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv - Der Auftraggeber schreibt aus eigener Entscheidung europaweit auf Grundlage der VgV aus. Ob die Vergabekammer Südbayern im Fall eines Nachprüfungsantrags in dieser Konstellation zuständig ist, hat diese noch nicht entschieden. Sollte der Nachprüfungsantrag eines Bieters von der Vergabekammer wegen Unzuständigkeit abgelehnt werden, übernimmt der Auftraggeber hierfür keine Haftung.

2.1.5. Terms of procurement

Terms of submission:

Maximum number of lots for which one tenderer can submit tenders: 2

Terms of contract:

Maximum number of lots for which contracts can be awarded to one tenderer: 2

2.1.6. Grounds for exclusion

Analogous situation like bankruptcy under national law: Bitte beachten Sie: Die durch das eForms-Formular vorgegebenen Begriffe zu den Ausschlussgründen sind nicht maßgeblich. Die Frage eines Ausschlusses von Angeboten richtet sich nach geltendem deutschem Vergaberecht. Bitte beachten Sie zu den vorzulegenden Erklärungen und Unterlagen Ziffer 5.1.9 dieser Bekanntmachung.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Los 1: „Geher und Umsetzer“

Description: Die Einrichtung Werdenfelser Werkstätten der KJE Hilfe e.V. (Dompfaffstraße 3, 82467 Garmisch-Partenkirchen; im Folgenden „KJE“) betreibt in Garmisch-Partenkirchen eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung sowie eine Förderstätte für Menschen mit Behinderung, in der nach Maßgabe der jeweils geltenden Leistungs- und Entgeltvereinbarungen mit dem Bezirk Oberbayern Leistungen der förder- und beschäftigungsorientierten Eingliederungshilfe erbracht werden. Soweit Beschäftigte/Betreute der jeweiligen Einrichtung nicht im Wohnheim der Einrichtung am gleichen Standort leben, sind sie öffnungstäglich von ihren jeweiligen Wohnsitzen zur Einrichtung und zurück behindertengerecht zu befördern (Beförderungsteilnehmer). Der Auftraggeber sucht daher mit dieser Ausschreibung einen Dienstleister zur Beförderung von Menschen mit Behinderung – Werdenfelser Werkstätten und beabsichtigt, die Beförderungsdienstleistungen in 2 Losen zu vergeben. Hier ist gegenständlich: Los 1: „Geher und Umsetzer“ Beförderungsdienstleistungen gemäß den Vertragsbedingungen für die sog. „Geher“ und „Umsetzer“ unter den Beförderungsteilnehmern. Die Beförderungsdienstleistung betrifft Beförderungsteilnehmer, die weitgehend selbständig ein- und aussteigen können („Geher“) und Beförderungsteilnehmer, die im Rollstuhl kommen, die jedoch mit Unterstützung des Busfahrers umgesetzt werden können („Umsetzer“). Die Mitnahme des (Falt-)Rollstuhles als Gepäck ist in diesen Fällen notwendig. Eine ausführliche, genaue Darstellung des Beschaffungsgegenstandes ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung (Vergabeunterlage C) und den Anforderungen des jeweiligen Vertrages (Vergabeunterlage D.1 für Los 1). Auf diese wird Bezug genommen.

Internal identifier: Los 1: „Geher und Umsetzer“

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60130000 Special-purpose road passenger-transport services

Options:

Description of the options: Einmalige Option des Auftraggebers zur Verlängerung um 24 Monate.

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Garmisch-Partenkirchen (DE21D)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 4 Years

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: Einmalige Option des Auftraggebers zur Verlängerung um 24 Monate.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.8. Accessibility criteria

Accessibility criteria for persons with disabilities are included

Justification: Berücksichtigung in der Leistungsbeschreibung aufgrund ausdrücklicher Nutzung durch Menschen mit Behinderungen.

5.1.9. Selection criteria

Criterion:

Type: Suitability to pursue the professional activity

Description of selection criterion: A) Basisinformation zum Unternehmen des Bieters (Name, Sitz, Rechtsform, Gründungsjahr, wirtschaftliche Daten, Kontaktdaten) bzw. zu den an der Bietergemeinschaft beteiligten Unternehmen (Name, Sitz, Rechtsform, Gründungsjahr, wirtschaftliche Daten, Kontaktdaten, Leistungsanteil) (soweit zutreffend) - Formblatt B.02. B) Eigenerklärung des Bieters, dass die in §§ 123, 124 GWB bzw. die in § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG genannten Ausschlusskriterien nicht vorliegen; bzw. Eigenerklärung für ausländische Bieter, dass keine Ausschlusskriterien vorliegen, die nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes mit §§ 123, 124 GWB bzw. § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 Mi-LoG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG vergleichbar sind (Formblatt B.03). C) Eigenerklärung (soweit erforderlich) der Bietergemeinschaftsmitglieder zur gesamtschuldnerischen Haftung und Benennung desjenigen, der die Bietergemeinschaft vertritt einschließlich Nachweis der Vertretungsmacht. (Formblatt B.04). Bei Bietergemeinschaften sind die gem. Ziffer 5.1.9 Buchstaben A bis B und B bis I geforderten Erklärungen und Nachweise sowie die Russlanderklärung von jedem

Mitglied gesondert zu erbringen. Dies ist teilweise in den Formblättern bereits vorgesehen. D) Im Fall einer Eignungsleihe (soweit zutreffend): Eigenerklärung zur Eignungsleihe, einschließlich Verpflichtungserklärung des Unterauftragnehmers/sonstigen Dritten (Formblatt B.05). Im Falle der Eignungsleihe (= Inanspruchnahme der Fachkunde oder Leistungsfähigkeit eines Unterauftragnehmers oder sonstigen Dritten) hat der Bieter eine verbindliche Verpflichtungserklärung des jeweiligen Unternehmens vorzulegen, dass ihm die Mittel zur Verfügung stehen werden bzw. dass der Dritte die Leistung ausführen wird (§ 47 Abs. 1 VgV). Jedes Unternehmen, dessen Kapazitäten der Bieter für die Erfüllung eines oder mehrerer Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, muss folgende Erklärungen vorlegen: a) Erklärungen, dass die in §§ 123, 124 GWB bzw. die in § 21 AEntG, § 98c AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG genannten Ausschlusskriterien nicht vorliegen; bzw. Eigenerklärung für ausländische Bieter, dass keine Ausschlusskriterien vorliegen, die nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes mit §§ 123, 124 GWB bzw. § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG vergleichbar sind. b) Nachweis der Eignung des Unternehmens, dessen Kapazitäten der Bieter für die Erfüllung eines oder mehrerer Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, in Bezug auf die Eignungskriterien entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe. (Verwendung des entsprechenden Formblatts (soweit vorhanden) je nachdem, welche Eignung in Anspruch genommen werden soll). Auf § 47 Abs. 1 Satz 3 VgV wird ausdrücklich hingewiesen.

Use of this criterion: Used

Criterion:

Type: Economic and financial standing

Description of selection criterion: E) Ein Nachweis der

Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung mit einer Deckungssumme (2fach maximiert) je Versicherungsfall i. H. v. 5 000 000 EUR für Personenschäden, sowie von 5 000 000 EUR für sonstige Schäden gem. § 45 Abs. 4 S. 1 Nr. 2 VgV bzw. eine schriftliche Erklärung des Versicherers zur Erhöhung der Betriebshaftpflichtversicherung im Auftragsfall muss den Angebotsunterlagen beiliegen. Bei Bietergemeinschaften ist der Nachweis für die Bietergemeinschaft insgesamt oder für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft beizubringen. F) Eigenerklärung über den Umsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (Formblatt B.07). G) Eigenerklärung über den Umsatz des Bieters für vergleichbare Dienstleistungen (Beförderungsleistungen) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Vergleichbar mit den verfahrensgegenständlichen Leistungen sind • Beförderungsleistungen der Beförderung von Menschen mit Behinderung jeder Altersgruppe und/oder der Beförderung von erkrankten Menschen jeder Altersgruppe (Los 1)

Mindestanforderungen: Los 1: Es wird ein Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des jeweiligen Loses/Auftrags von EUR 330.000.- erwartet. Hierbei handelt es sich um eine Mindestanforderung. Die Umsätze von Mitgliedern einer Bietergemeinschaft werden addiert. Umsätze von Unterauftragnehmern und sonstigen geliehenen Dritten werden gewertet, wenn eine Verpflichtungserklärung des betreffenden Unterauftragnehmers/ sonstigen beliebigen Dritten gemäß Formblatt B.5 (Eignungsleihe) vorgelegt wird.

Use of this criterion: Used

Criterion:

Type: Technical and professional ability

Description of selection criterion: H) Liste der wesentlichen in den letzten drei (3) Jahren (seit 2021) erbrachten mit den verfahrensgegenständlichen Leistungen vergleichbaren Leistungen unter Angabe von Leistungszeit, Auftragsgegenstand, Leistungsumfang (km) sowie des Auftraggebers (eine Bescheinigung des Auftraggebers über die erbrachten Leistungen ist hier

nicht erforderlich) - Formblatt B.09.a. Diese Liste der Referenzen dient der Prüfung der fachlichen Eignung (§ 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV) Vergleichbar mit den verfahrensgegenständlichen Leistungen sind • Beförderungsleistungen der Beförderung von Menschen mit Behinderung jeder Altersgruppe und/oder der Beförderung von erkrankten Menschen jeder Altersgruppe (Los 1) • bzw. Beförderungsleistungen der Beförderung von Menschen mit Behinderung jeder Altersgruppe und/oder der Beförderung von erkrankten Menschen jeder Altersgruppe im Rollstuhl, bei der diese auch im Rollstuhl befördert werden (Los 2) Mindestanforderungen: Los 1: Eine (1) Referenz über die Beförderung von Menschen mit Behinderung jeder Altersgruppe sowie der Beförderung von erkrankten Menschen jeder Altersgruppe in einem Umfang von mindestens 100.000 Besetzkilometern im Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Mindestanforderung. I) Erklärung zum Unterauftragnehmereinsatz (soweit zutreffend)- Formblatt B.10.

Use of this criterion: Used

Criterion:

Type: Other

Name: Nichtvorliegen eines Russlandsbezugs

Description of selection criterion: Bedingung der Auftragsausführung / zugleich Bedingung für einen Zuschlag: Öffentliche Aufträge und Konzessionen dürfen nach dem 09.04.2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne von Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 aufweisen. Jeder Bieter muss daher die Erklärung zum Nichtvorliegen eines entsprechenden Russlandbezugs abgeben (Formblatt B. 11).

Use of this criterion: Used

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Description: Die Wertung des Preises erfolgt auf Basis der Angaben des Bieters auf dem Preisblatt (Formblatt B.13.a.). Dabei hat der Bieter alle Angaben zu den geforderten Preisangaben zu machen. Gewertet wird der jeweilige fiktive Gesamtwertungspreis über die gesamte Vertragslaufzeit einschließlich der Optionsjahre.

Category of award fixed criterion: Fixed value (total)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Quality

Description: Konzept zur Darstellung der Fahrorganisations Zur genauen Darstellung der für das Kriterium einzureichenden Unterlagen und deren Wertung siehe Vergabeunterlage A-Verfahrensbedingungen.

Category of award fixed criterion: Fixed value (total)

Award criterion number: 30

Criterion:

Type: Quality

Description: Tourenplanung Zur genauen Darstellung der für das Kriterium einzureichenden Unterlagen und deren Wertung siehe Vergabeunterlage A-Verfahrensbedingungen.

Category of award fixed criterion: Fixed value (total)

Award criterion number: 20

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E28714681>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Address for submission: <https://www.subreport.de/E28714681>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 20/03/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Bieterunterlagen können nach ermessensgerechter Entscheidung des Auftraggebers nachgefordert werden, soweit dies vergaberechtlich zulässig ist.

Information about public opening:

Opening date: 20/03/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Additional information: Die Öffnung der Angebote erfolgt nach § 55 Abs. 2 S. 1 VgV. Bieter sind gemäß § 55 Abs. 2 S. 2 VgV zur Öffnung der Angebote nicht zugelassen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

Electronic auction: no

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Der Auftraggeber schreibt aus eigener Entscheidung europaweit auf Grundlage der VgV aus. Ob die Vergabekammer Südbayern im Fall eines Nachprüfungsantrags in dieser Konstellation zuständig ist, hat diese noch nicht entschieden. Sollte der Nachprüfungsantrag eines Bieters von der Vergabekammer wegen Unzuständigkeit abgelehnt werden, übernimmt der Auftraggeber hierfür keine Haftung. Rein vorsorglich weist der Auftraggeber zudem auf § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB hin, insbesondere auf § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB hin. Danach richtet sich die Zulässigkeit von Nachprüfungsanträgen nach § 160 GWB. Daher gilt: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind

Organisation providing more information on the review procedures: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Procurement service provider: HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

5.1. Lot: LOT-0002

Title: Los 2 "Beförderung im Rollstuhl"

Description: Die Einrichtung Werdenfelser Werkstätten der KJE Hilfe e.V. (Dompfaffstraße 3, 82467 Garmisch-Partenkirchen; im Folgenden „KJE“) betreibt in Garmisch-Partenkirchen eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung sowie eine Förderstätte für Menschen mit Behinderung, in der nach Maßgabe der jeweils geltenden Leistungs- und Entgeltvereinbarungen mit dem Bezirk Oberbayern Leistungen der förder- und beschäftigungsorientierten Eingliederungshilfe erbracht werden. Soweit Beschäftigte/Betreute der jeweiligen Einrichtung nicht im Wohnheim der Einrichtung am gleichen Standort leben, sind sie öffnungstäglich von ihren jeweiligen Wohnsitzen zur Einrichtung und zurück behindertengerecht zu befördern (Beförderungsteilnehmer). Der Auftraggeber sucht daher mit dieser Ausschreibung einen Dienstleister zur Beförderung von Menschen mit Behinderung – Werdenfelser Werkstätten und beabsichtigt, die Beförderungsleistungen in 2 Losen zu vergeben. Hier ist gegenständlich: Los 2: „Beförderung im Rollstuhl“

Beförderungsdienstleistungen gemäß den Vertragsbedingungen im Rollstuhl. Für dieses Los ist eine behindertengerechte Beförderung im Rollstuhl notwendig. Eine ausführliche, genaue Darstellung des Beschaffungsgegenstandes ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung (Vergabeunterlage C) und den Anforderungen des jeweiligen Vertrages (Vergabeunterlage D. 2 für Los 2). Auf diese wird Bezug genommen.

Internal identifier: Los 2 "Beförderung im Rollstuhl"

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 60130000 Special-purpose road passenger-transport services

Options:

Description of the options: Einmalige Option des Auftraggebers zur Verlängerung um 24 Monate.

5.1.2. Place of performance

Country subdivision (NUTS): Garmisch-Partenkirchen (DE21D)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Duration: 4 Years

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 1

Other information about renewals: Einmalige Option des Auftraggebers zur Verlängerung um 24 Monate.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

Additional information: Weitere Hinweise zum Verfahren: Das Risiko für den rechtzeitigen Eingang der Angebotsunterlagen liegt beim Bieter. Die Angebotsunterlagen werden nicht zurückgegeben. Angebote sind zwingend über das Vergabeportal subreport zu übermitteln.

Auf postalischem Wege sowie per E-Mail, per Telefax oder auch über die

Bieterkommunikation des Vergabeportals übermittelte Angebote sind nicht zugelassen.

Zusätzliche bzw. ergänzende Angebotsunterlagen auf Datenträgern werden nicht berücksichtigt. Die Unterlagen sind wie durch das Vergabeportal vorgesehen dort

einzureichen. #Besonders geeignet für:(freelance|startup|selbst)#, free-text can follow.

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.8. Accessibility criteria

Accessibility criteria for persons with disabilities are included

Justification: Berücksichtigung in der Leistungsbeschreibung aufgrund ausdrücklicher Nutzung durch Menschen mit Behinderungen.

5.1.9. Selection criteria

Criterion:

Type: Suitability to pursue the professional activity

Description of selection criterion: A) Basisinformation zum Unternehmen des Bieters (Name, Sitz, Rechtsform, Gründungsjahr, wirtschaftliche Daten, Kontaktdaten) bzw. zu den an der

Bietergemeinschaft beteiligten Unternehmen (Name, Sitz, Rechtsform, Gründungsjahr, wirtschaftliche Daten, Kontaktdaten, Leistungsanteil) (soweit zutreffend) - Formblatt B.02. B)

Eigenerklärung des Bieters, dass die in §§ 123, 124 GWB bzw. die in § 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG genannten Ausschlusskriterien

nicht vorliegen; bzw. Eigenerklärung für ausländische Bieter, dass keine Ausschlusskriterien vorliegen, die nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes mit §§ 123, 124 GWB bzw.

§ 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 Mi-LoG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG vergleichbar sind (Formblatt B.03). C) Eigenerklärung (soweit erforderlich) der

Bietergemeinschaftsmitglieder zur gesamtschuldnerischen Haftung und Benennung desjenigen, der die Bietergemeinschaft vertritt einschließlich Nachweis der Vertretungsmacht. (Formblatt B.04). Bei Bietergemeinschaften sind die gem. Ziffer 5.1.9 Buchstaben A bis B und

B bis I geforderten Erklärungen und Nachweise sowie die Russlandklärung von jedem Mitglied gesondert zu erbringen. Dies ist teilweise in den Formblättern bereits vorgesehen. D)

Im Fall einer Eignungsleihe (soweit zutreffend): Eigenerklärung zur Eignungsleihe, einschließlich Verpflichtungserklärung des Unterauftragnehmers/sonstigen Dritten (Formblatt B.05). Im Falle der Eignungsleihe (= Inanspruchnahme der Fachkunde oder Leistungsfähigkeit

eines Unterauftragnehmers oder sonstigen Dritten) hat der Bieter eine verbindliche Verpflichtungserklärung des jeweiligen Unternehmens vorzulegen, dass ihm die Mittel zur

Verfügung stehen werden bzw. dass der Dritte die Leistung ausführen wird (§ 47 Abs. 1 VgV). Jedes Unternehmen, dessen Kapazitäten der Bieter für die Erfüllung eines oder mehrerer

Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, muss folgende Erklärungen vorlegen: a) Erklärungen, dass die in §§ 123, 124 GWB bzw. die in § 21 AEntG, § 98c AEntG, § 98c

AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG genannten Ausschlusskriterien nicht vorliegen; bzw. Eigenerklärung für ausländische Bieter, dass keine Ausschlusskriterien

vorliegen, die nach den Rechtsvorschriften des jeweiligen Landes mit §§ 123, 124 GWB bzw.

§ 21 AEntG, § 98c AufenthG, § 19 MiLoG, § 21 SchwarzArbG und § 22 LkSG vergleichbar sind. b) Nachweis der Eignung des Unternehmens, dessen Kapazitäten der Bieter für die Erfüllung eines oder mehrerer Eignungskriterien in Anspruch nehmen will, in Bezug auf die Eignungskriterien entsprechend dem Umfang der Eignungsleihe. (Verwendung des entsprechenden Formblatts (soweit vorhanden) je nachdem, welche Eignung in Anspruch genommen werden soll). Auf § 47 Abs. 1 Satz 3 VgV wird ausdrücklich hingewiesen.

Use of this criterion: Used

Criterion:

Type: Economic and financial standing

Description of selection criterion: E) Ein Nachweis der

Betriebshaftpflichtversicherungsdeckung mit einer Deckungssumme (2fach maximiert) je Versicherungsfall i. H. v. 5 000 000 EUR für Personenschäden, sowie von 5 000 000 EUR für sonstige Schäden gem. § 45 Abs. 4 S. 1 Nr. 2 VgV bzw. eine schriftliche Erklärung des Versicherers zur Erhöhung der Betriebshaftpflichtversicherung im Auftragsfall muss den Angebotsunterlagen beiliegen. Bei Bietergemeinschaften ist der Nachweis für die Bietergemeinschaft insgesamt oder für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft beizubringen. F) Eigenerklärung über den Umsatz des Bieters in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (Formblatt B.07). G) Eigenerklärung über den Umsatz des Bieters für vergleichbare Dienstleistungen (Beförderungsleistungen) in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren. Vergleichbar mit den verfahrensgegenständlichen Leistungen sind • Beförderungsleistungen der Beförderung von Menschen mit Behinderung jeder Altersgruppe und/oder der Beförderung von erkrankten Menschen jeder Altersgruppe im Rollstuhl, bei der diese auch im Rollstuhl befördert werden (Los 2): Los 2: Es wird ein Mindestjahresumsatz in dem Tätigkeitsbereich des jeweiligen Loses/Auftrags von EUR 100.000.- erwartet. Hierbei handelt es sich um eine Mindestanforderung. Die Umsätze von Mitgliedern einer Bietergemeinschaft werden addiert. Umsätze von Unterauftragnehmern und sonstigen geliehenen Dritten werden gewertet, wenn eine Verpflichtungserklärung des betreffenden Unterauftragnehmers/ sonstigen beliebigen Dritten gemäß Formblatt B.5 (Eignungsleihe) vorgelegt wird.

Use of this criterion: Used

Criterion:

Type: Technical and professional ability

Description of selection criterion: H) Liste der wesentlichen in den letzten drei (3) Jahren (seit 2021) erbrachten mit den verfahrensgegenständlichen Leistungen vergleichbaren Leistungen unter Angabe von Leistungszeit, Auftragsgegenstand, Leistungsumfang (km) sowie des Auftraggebers (eine Bescheinigung des Auftraggebers über die erbrachten Leistungen ist hier nicht erforderlich) - Formblatt B.09.a. Diese Liste der Referenzen dient der Prüfung der fachlichen Eignung (§ 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV) Vergleichbar mit den verfahrensgegenständlichen Leistungen sind • Beförderungsleistungen der Beförderung von Menschen mit Behinderung jeder Altersgruppe und/oder der Beförderung von erkrankten Menschen jeder Altersgruppe im Rollstuhl, bei der diese auch im Rollstuhl befördert werden (Los 2) Mindestanforderungen: Los 2: Eine (1) Referenz über die Beförderung von Menschen mit Behinderung jeder Altersgruppe sowie der Beförderung von erkrankten Menschen jeder Altersgruppe im Rollstuhl, bei der die Menschen auch im Rollstuhl befördert wurden, in einem Umfang von mindestens 20.000 Besetzkilometern im Jahr. Hierbei handelt es sich um eine Mindestanforderung. Hierbei handelt es sich um eine Mindestanforderung. I) Erklärung zum Unterauftragnehmereinsatz (soweit zutreffend)- Formblatt B.10.

Use of this criterion: Used

Criterion:

Type: Other

Name: Nichtvorliegen eines Russlandsbezugs

Description of selection criterion: Bedingung der Auftragsausführung / zugleich Bedingung für einen Zuschlag: Öffentliche Aufträge und Konzessionen dürfen nach dem 09.04.2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne von Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 aufweisen. Jeder Bieter muss daher die Erklärung zum Nichtvorliegen eines entsprechenden Russlandbezugs abgeben (Formblatt B. 11).

Use of this criterion: Used

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Description: Die Wertung des Preises erfolgt auf Basis der Angaben des Bieters auf dem Preisblatt (Formblatt B.13.a.bzw. b.). Dabei hat der Bieter alle Angaben zu den geforderten Preisangaben zu machen. Gewertet wird der jeweilige fiktive Gesamtwertungspreis über die gesamte Vertragslaufzeit einschließlich der Optionsjahre.

Category of award fixed criterion: Fixed value (total)

Award criterion number: 50

Criterion:

Type: Quality

Description: Konzept zur Darstellung der Fahrorganisations Zur genauen Darstellung der für das Kriterium einzureichenden Unterlagen und deren Wertung siehe Vergabeunterlage A-Verfahrensbedingungen.

Category of award fixed criterion: Fixed value (total)

Award criterion number: 30

Criterion:

Type: Quality

Description: Tourenplanung Zur genauen Darstellung der für das Kriterium einzureichenden Unterlagen und deren Wertung siehe Vergabeunterlage A-Verfahrensbedingungen.

Category of award fixed criterion: Fixed value (total)

Award criterion number: 20

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E28714681>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Allowed

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of tenders: 20/03/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 60 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Bieterunterlagen können nach ermessensgerechter Entscheidung des Auftraggebers nachgefordert werden, soweit dies vergaberechtlich zulässig ist.

Information about public opening:

Opening date: 20/03/2024 10:00:00 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Additional information: Die Öffnung der Angebote erfolgt nach § 55 Abs. 2 S. 1 VgV. Bieter sind gemäß § 55 Abs. 2 S. 2 VgV zur Öffnung der Angebote nicht zugelassen.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

Electronic auction: no

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Information about review deadlines: Der Auftraggeber schreibt aus eigener Entscheidung europaweit auf Grundlage der VgV aus. Ob die Vergabekammer Südbayern im Fall eines Nachprüfungsantrags in dieser Konstellation zuständig ist, hat diese noch nicht entschieden. Sollte der Nachprüfungsantrag eines Bieters von der Vergabekammer wegen Unzuständigkeit abgelehnt werden, übernimmt der Auftraggeber hierfür keine Haftung. Rein vorsorglich weist der Auftraggeber zudem auf § 160 Abs. 3 Satz 1 Nrn. 1 bis 4 GWB hin, insbesondere auf § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB hin. Danach richtet sich die Zulässigkeit von Nachprüfungsanträgen nach § 160 GWB. Daher gilt: Ein Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind

Organisation providing more information on the review procedures: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern

Procurement service provider: HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH

TED eSender: Beschaffungsamt des BMI

8. Organisations

8.1. ORG-0004

Official name: Beschaffungsamt des BMI
Registration number: 994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

8.1. ORG-0001

Official name: Kinder-, Jugend- und Erwachsenenhilfe e.V.
Registration number: DE128376120
Department: Werdenfelser Werkstätten
Postal address: Dompfaffstr. 3
Town: Garmisch-Partenkirchen
Postcode: 82467
Country subdivision (NUTS): Garmisch-Partenkirchen (DE21D)
Country: Germany
Email: verein@kje-hilfe.de
Telephone: +49 88 21 94 30 94 0
Internet address: <https://www.kje-hilfe.de/>

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0002

Official name: HEUSSEN Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Registration number: DE 812 44 99 16
Department: Team Vergaberecht
Postal address: Brienner Straße 9 / Amiraplatz
Town: München
Postcode: 80333
Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany
Contact point: Vergaberechtsteam
Email: vergaberecht@heussen-law.de
Telephone: +49 89 290 97 0
Internet address: <https://www.heussen-law.de>

Roles of this organisation:

Procurement service provider

8.1. ORG-0003

Official name: Regierung von Oberbayern - Vergabekammer Südbayern
Registration number: DE 811335517
Department: Vergabekammer Südbayern
Town: München
Postcode: 80534
Country subdivision (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Country: Germany
Contact point: Geschäftsstelle

Email: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telephone: +49 89 2176-2411

Fax: +49 89 2176-2847

Internet address: https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/ueber_uns/zentralezustandigkeiten/vergabekammer-suedbayern/

Roles of this organisation:

Review organisation

Organisation providing more information on the review procedures

Notice information

Notice identifier/version: 5b9afe21-bc80-482c-ad53-8c98aec6a227 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 29/01/2024 13:51:32 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 65253-2024

OJ S issue number: 22/2024

Publication date: 31/01/2024